



AQUINTOS MULTI-LINE SoftKDF S550-P1



S550 P1

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines hochwertigen Filters zur Enthärtung und Enteisung von Wasser Aquintos Wasseraufbereitung.

Der Wasserenthärterfilter (im Folgenden als Enthärter bezeichnet) ist ein Hochleistungsgerät, das hohe Konzentrationen an Härtesalzen, Eisen und Mangan entfernt, einen langfristigen Betrieb ohne Austausch des Sorptionsmittels gewährleistet und den Salz- und Wasserverbrauch während der Regeneration minimiert.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen, und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf. Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen am Design des Enthärters vorzunehmen, ohne diese in der Bedienungsanleitung widerzuspiegeln. Dieses Handbuch enthält Installations-, Betriebs- und Wartungsinformationen für das Enthärtermodell S550 P1.

Inhalt

3	Spezifikationen
4	Quellwasseranforderungen
4	Enthärter-Lieferset
5	Allgemeine Weichmachervorrichtung
5	Aussehen
5	Deckelentfernung
6	Bypass-Ventil
6	Regler
6	Steuertasten
7	Controller-Bildschirm
8	Installieren eines Weichspülers
9	Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Installation eines Enthärter-
12	Controller-Setups
12	Schnelleinrichtung / Grundeinstellungen Erweiterter
13	Waschmodus vom Bügeleisen Erweiterte
13	Einstellungen
13	Änderung des Salzregenerationsmodus Empfehlungen für den
13	effektiven Einsatz von Weichspüler Sicherheitsvorschriften
14	
14	Vorschriften für Lagerung und Transport
14	Entsorgung
14	Nutzungsbedingungen und
16	Garantien Fehlerbehebung
19	Garantiecoupon Aquaphor Softener
19	Installationsinformationen

Spezifikationen

Maximale Kapazität, g	1100
Maximal kompensierte Härte, mg/l	1200
Höchstkonzentration an gelöstem Eisen und Mangan, mg/l*	10
Minimaler pH-Wert	6
Wasser- und Umgebungstemperatur, °C	+ 5... +38
Wasserdruck, MPa	0,14 - 0,7
Mindestwasserdurchfluss für Rückspülung, l/min**	7,6
Maximaler Durchfluss zum Ablauf während der Regeneration, l/min	9,1
Nominaler / maximaler Durchfluss, l / min	23/25
Druckverlust bei Durchfluss 22,7 l/min (6 gpm), MPa***	0
Kapazität im HE-Modus, kg Salz / Gramm Härte	0,8/465
Kapazität im HC-Modus, kg Salz / Gramm Härte	02010903
Maximale Kapazität im AU-Modus, kg Salz / Gramm Härte	03031100
Regenerationsmethode	Intelligent per Wasserzähler
Energieoptionen	12 VAC; 50/60Hz 0,015 kWh
Anschlussports (NPT)	1" (MNPT)
Minstdurchmesser der Ablaufleitung, mm (Zoll)	16 (5/8)
Filtertankgröße (ID x H), mm	267 x 277
Höhe (cm)	554
Basis, cm	32,2 x 43,2
Basis, cm	35
Filtermedium und seine Menge	
Superfeines monodisperses Ionenaustauscherharz, l	15
Quarzit, kg	0,8
oder KDF85****, l	0,35

* Verringerung der Eisenkonzentration auf 0,3 mg/l und darunter, Mangan - auf 0,1 mg/l und darunter.

** Die Durchflussmenge muss am Ende der Ablaufleitung kontrolliert werden.

*** Verwenden Sie zur richtigen Auswahl des Filters die Betriebskapazität und den Druckabfall. Langfristiger Betrieb bei höheren Durchflussraten als den getesteten (mehr als 30 l/min) kann zu einer Verringerung der Reinigungseffizienz führen.

Nur für Version S550 P1.

Anforderungen an Quellwasser

Anforderungen an Quellwasser	Weichspüler S550	Weichspüler S550 P1
Wasserhärte, mg-eq / l*	nicht mehr als 24	
Gehalt an zweiwertigem Eisen, mg/l*	nicht mehr als 10	
Gehalt an Eisen(III), mg/l	nicht mehr als 0,3	
Mangangehalt, mg/l*	nicht mehr als 3	
pH	6 bis 9	
Temperatur, °C	von +5 bis +38	
Gehalt an Ölprodukten, mg/l	nicht mehr als 1	
Schwefelwasserstoff, mg/l	nicht mehr als 0,03	nicht mehr als 1
Permanganat-Oxidierbarkeit, mgO ₂ /l	nicht mehr als 5	
Silizium, mg/l	nicht mehr als 10	

* Die Summe „Eisen + Härte + Mangan“, bezogen auf Calciumcarbonat, sollte die in der Tabelle „Technische Eigenschaften“ angegebene maximale kompensierte Härte nicht überschreiten.

Der Enthärter reinigt Wasser nicht von kolloidalem Eisen oder Eisen, das in organischen Komplexen enthalten ist!

Weichspüler Lieferset

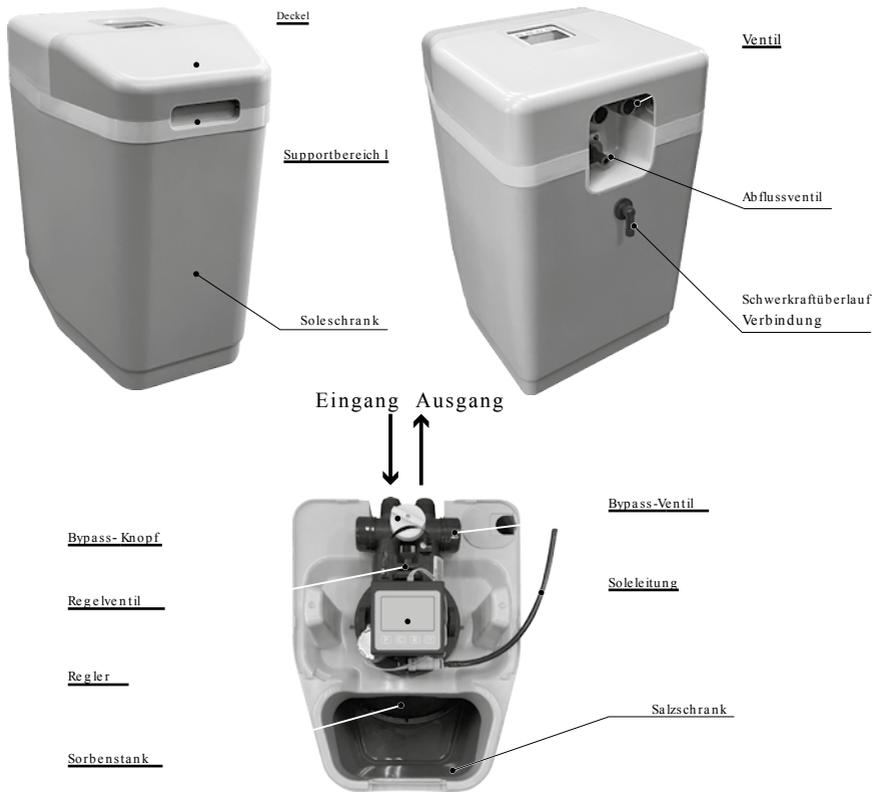
1.	Kompletter Weichmacher	1 Stk.
2.	Überlaufgarnitur	1 Stk.
3.	Ablaufschlauch D=16 mm (5/8"), L=2,5 m	1 Stk.
4.	Flexibler Schlauch 1" x 3/4" (3/4" x 3/4") mit O-Ringen	2 Stk.
5.	Stromversorgung 12 VAC	1 Stk.
6.	Regler	1 Stk.
7.	Ablaufrohr 1/2"	1 Stk.

Als Referenz des Eigentümers

Modell	
Seriennummer	
Datum der Installation:	
Härte:	
Eisen:	
pH-Wert:	
Wasserdruck:	
Wassertemperatur:	

Allgemeine Weichmachervorrichtung

Aussehen



Deckelentfernung

Um auf das Ventil und die Steuerung zuzugreifen, entfernen Sie zuerst den vorderen Teil, indem Sie die Aussparung an der Vorderseite des Deckels greifen, und entfernen Sie dann den hinteren Deckel, indem Sie ihn nach oben und zur Vorderseite des Enthärtergehäuses ziehen.



Bypass-Ventil

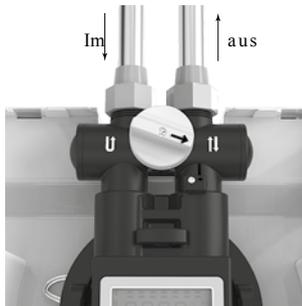
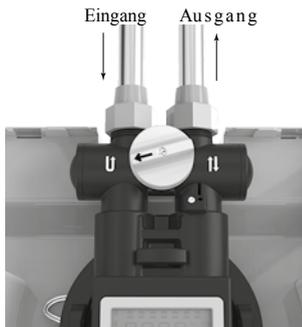
Der Enthärter ist mit einem Bypassventil ausgestattet (Abb. 1). Mit dem Bypass-Ventil können Sie den Enthärter im Falle einer Fehlfunktion oder Leckage abschalten. Es ermöglicht auch die Verwendung von unbehandeltem Wasser zur Bewässerung von Pflanzen.

Das Bypassventil befindet sich in der Hauptsteuerventilbaugruppe. Wechseln Sie der Bypass-Leitung, drehen Sie den Ventilgriff in die Position „Bypass“ (Abb. 1). Wasser dringt unbehandelt am Enthärter vorbei ins Haus ein. Um zu verhindern, dass unbehandeltes Wasser in das Haus gelangt, verwenden Sie das Wasser im Haus nicht, wenn sich der Enthärter im Bypass-Modus befindet. Vergessen Sie nicht, den Weichspüler auf normal o zu stellen Sport ration (Filtration) durch Drehen des Knopfes auf die Position „Service“ (Abb. 1), nach Reparaturen am Gerät oder Verwendung von unbehandeltem Wasser.

Um Wasser mit angenehmer Härte zu erhalten, können Sie das in Abb. 5, Mischen des Quellwassers mit gereinigtem Wasser.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, Quellwasserzusätze mit hohem Eisen- und/oder Manganengehalt zu verwenden.

Abbildung 1



Regler

Der Controller hat vier Bedientasten, LCD-Display (Abb. 2). Die Steuerung steuert die Ventilbetätiger während der Regeneration.

Wert der kompensierten Härte, die aktuelle Uhrzeit, die Regenerationszeit eingegeben und die Parameter des Enthärters ausgewählt, sowie der Status des Gerätes eingesehen werden. Damit der Filter richtig funktioniert, muss der Controller richtig konfiguriert sein.

Daten zum Wasserverbrauch erhält der Regler vom Durchflussmesser. Basierend auf diesen Daten und den gewählten Betriebsparametern startet die Steuerung zum festgelegten Zeitpunkt die Regenerierung des Enthärters.

Der Controller speichert die Einstellungen auch nach einem Stromausfall in einem nichtflüchtigen Speicher.

Der Controller ist mit einer nichtflüchtigen Stromversorgung ausgestattet, die es ermöglicht, den eingebauten Timer zwei Tage lang aufrechtzuerhalten.

Abbildung 2



Steuertasten



Benutzereinstellungen.



Benutzereinstellungen ändern.



Regeneration manuell starten. Es wird verwendet, wenn der Enthärter zum ersten Mal angeschlossen wird oder zur Zwangsregeneration, wenn beispielsweise das Salz im Enthärter leer ist.

Regeneration manuell starten.

- Halten Sie die Taste **R** etwa 5 Sekunden lang gedrückt.
- Der Enthärter beginnt mit der Regeneration und zeigt die aktuelle Regenerationsstufe auf dem Display an.
- Nachdem alle Regenerationssschritte abgeschlossen sind, kehrt die Anzeige zum normalen Betriebsmodus zurück.

Unterbrechung eines laufenden Regenerationszyklus (wird nur zur Systemdiagnose verwendet).

4. Halten Sie die Taste **R** 5 Sekunden lang gedrückt, nachdem der Regenerationsprozess gestartet wurde.

5. Das Display zeigt die Etappennummer an (zum Beispiel – 01).

6. Wenn der Controller nicht zum nächsten bewegtt innerhalb von 20 Sekunden, halten Sie die Taste **R** etwa 2 Sekunden lang gedrückt, der Controller geht zur nächsten Stufe über.

HINWEIS: Jeder Regenerationsschritt kann nur unterbrochen werden, nachdem er gestartet wurde. Zu mov e um zur nächsten Stufe des Regenerationsmodus zu gelangen, drücken Sie **R**.



Aktiviert/deaktiviert die erweiterte Regenerationsfunktion.

Diese Funktion kann in folgenden Fällen im Rahmen des Dienstes ausgeführt werden:

- Betrieb des Enthärters mit Wasser, das gelöstes Eisen enthält,
- Mit einer Verringerung der Reinigungsqualität aufgrund des Wasserverbrauchs, der die Ressourcen des Enthärters vor der Regeneration erheblich überschreitet.
- Praktisch ohne Regeneration aufgrund von Salz mangel, fehlendem Eingangswasser oder Strom.

In diesem Modus wird der Enthärter jeden zweiten Tag gespült, wobei 1,6 kg Salz pro Regeneration verbraucht werden. Der Weichspüler im Modus der verstärkten Reinigung von Bügeleisen sollte mindestens 2 Wochen wirken. Die erhöhte Häufigkeit der Regenerierungen trägt dazu bei, das angesammelte Eisen im Ionenaustauscherharzbett zu entfernen. Es wird empfohlen, dieses Serviceverfahren mindestens einmal jährlich durchzuführen.

Controller-Bildschirm



Der Hauptbildschirm zeigt die Wassermenge in Litern (oder Gallonen) an, die vom Enthärter vor der nächsten automatischen Regeneration behandelt wird. Im Durchschnitt verbraucht ein Erwachsener 280 l Wasser pro Tag.

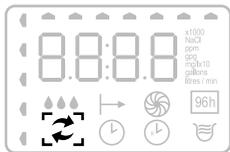
Die Wassermenge bis zur nächsten Wasserregeneration wird je nach Wert in hundert oder tausend Litern angezeigt. Zum Beispiel würde die Zahl 33 33 000 l bedeuten, wenn 1000 l gleichzeitig auf dem Display angezeigt, und 3300 l wenn diese Anzeige inaktiv ist.

Während der Regeneration blinkt auf dem Hauptbildschirm die Nummer der gerade laufenden Phase:

- 01–Erste Rückspülung.
- 02–Salzregeneration / langsames Waschen.
- 03–zweite Rückspülung 04–Auffüllen des Solebehälters.

HO–Rückkehr in die Arbeitsposition. Nachdem die Regeneration abgeschlossen ist, zeigt das Display wieder die Wassermenge bis zur nächsten Regeneration in Hunderten von Gallonen oder Hunderten / Tausenden von Litern an.

Die Regenerationsdauer beträgt 30–40 Minuten.



Die Regenerationsfortschrittsanzeige zeigt an, dass sich der Enthärter automatisch regeneriert oder eine manuelle Regeneration gestartet wurde.



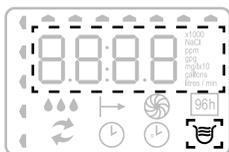
Wasserverbrauchsanzeige „Tröpfchen“ auf dem Display „laufen“, während Wasser durch den Enthärter fließt. Es ist praktisch, um den Wasserverbrauch zu überwachen und Wasserlecks zu erkennen.



Modus 96h. Wenn dieser Modus aktiviert ist, erfolgt die Regeneration einmal alle drei bis vier Tage (72–96 Stunden), wenn in diesem Zeitraum keine regelmäßige Regeneration stattfindet. Dies ist notwendig, damit sich das dem Wasser entzogene gelöste Eisen nicht im Inneren des Enthärters niederschlägt. Befindet sich im Quellwasser gelöstes Eisen und/oder Mangan, muss der 96h-Modus eingeschaltet werden.



Tageszeitanzeige. Wird angezeigt, wenn das System auf die Uhrzeit eingestellt ist.
Regenerationszeitanzeige. Das Zifferblatt mit dem Symbol R wird angezeigt, wenn die Tageszeit für den Regenerationsvorgang eingestellt ist.



Verbesserte Regenerationsanzeige vom Bügeleisen wird angezeigt, wenn die Funktion aktiv ist.

Installieren eines Weichspülers

Der Wasserenthärter muss gemäß den örtlichen Installationsvorschriften angeschlossen werden.

Der Anschluss, die Inbetriebnahme und der Betrieb des Geräts müssen innerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Betriebsgrenzen erfolgen. Die Nichteinhaltung der Anforderungen des Handbuchs kann die Wirksamkeit der Spülung verringern und zu einem unsachgemäßen Betrieb des Enthärters und dessen Ausfall führen.

Vorinstallieren Sie den Enthärter, überprüfen Sie die Wasserqualität und die Parameter der Wasserversorgung, Stromversorgung und Kanalisation:

Ungelöste Verunreinigungen

Wenn das Quellwasser Sand, Schwefel, Mikroorganismen, Algen, Öle oder andere Verunreinigungen enthält, muss das Wasser vorbehandelt werden.

Wir empfehlen den Einbau eines Aquintos-Vorfilters.

Eisen

Die Konzentration an gelöstem Eisen sollte beim Enthärter S550 7 mg/l nicht überschreiten, außerdem ist es wichtig zu wissen, in welcher Form es vorliegt.

- zweiwertiges Eisen (oft als „gelöstes Eisen“ bezeichnet) – Die einzige Form von Eisen, die durch den S550-Enthärter entfernt werden kann.

- Eisen (ungelöstes Eisen) – Niederschlag von Eisenhydroxid. Partikel dieses Eisens können die Ionenaustauscherschicht verstopfen. Dreiwertiges Eisen muss gefiltert werden, bevor Wasser dem Enthärter zugeführt wird.

- Eisen in organischen Verbindungen – eine gelöste Form von Eisen in Verbindung mit organischen Verbindungen, normalerweise Humin- oder Folsäure. Eisenhaltiges Wasser in dieser Form ist meist braun gefärbt („Torfwasser“). Um diese Form von Eisen zu entfernen, sind zusätzliche Geräte erforderlich.

Wenn das Wasser Eisen enthält, wird empfohlen, den Enthärter alle 6 Monate mit einem Ionenaustauscher-Reiniger zu spülen. Befolgen Sie die Anweisungen im Datenblatt des Ionenaustauscher-Reinigers.

Mangan

Der Mangangehalt sollte 3 mg/l nicht überschreiten.

AUFMERKSAMKEIT! Der Gesamtgehalt an Eisen und Mangan sollte 7 mg/l nicht überschreiten.

Der pH-Wert des Wassers muss größer als 6 sein. Wenn der pH-Wert des Quellwassers unter 6 liegt, wird empfohlen, einen pH-Korrekturfilter zu installieren.

Härte des Wassers

Das Modell S550 enthärtet Wasser mit einer Härte von bis zu 17 mg-eq / l (840 mg/l in Bezug auf CaCO₃).

Parameter der Wasserversorgung

Wasserdruck sollte zwischen 0,14 und 0,7 MPa (1,4 – 7 bar) liegen. Für ein stabiles Ansaugen der Sole während der Regeneration wird empfohlen, Wasser mit einem Druck von mindestens 0,2 MPa (2 bar) zuzuführen.

Sanitärleistung

Der für die Regeneration erforderliche Mindestdurchfluss beträgt 9 l pro Minute.

Wassertemperatur nicht weniger als +5 und nicht mehr als +38 Grad.

Kanalisation

Der Geräteablauf muss in Übereinstimmung mit allen örtlichen und nationalen Installationsvorschriften zu einem Abwasserauslass, wie z.B. einem Abfluss oder Waschmaschinenablauf, geführt werden. Zur Vermeidung von Rückstau ist ein Luftspalt oder Siphon vorzusehen (siehe Kapitel „Montage und Inbetriebnahme Schritt für Schritt“).

Stromversorgung

Das Netzteil ist für eine Netzspannung von 220 VAC mit einer Frequenz von 50 Hz ausgelegt. Wenn die Möglichkeit besteht, dass die Spannung von den angegebenen Werten um mehr als 5–10 % abweicht, verwenden Sie einen Spannungsstabilisator. Dadurch werden Fehlfunktionen und Ausfälle sowohl der Stromversorgung als auch der elektronischen Komponenten des Enthärters verhindert.

Es wird nicht empfohlen, den Enthärter separat an unterbrechungsfreie Stromversorgungen anzuschließen, da dies zu Störungen bei den Regenerationsprozessen führen kann. Der Anschluss ist nur in Verbindung mit einer Pumpstation möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Support. Support-Informationen finden Sie im Abschnitt „Allgemeine Informationen“ und auf der Garantiekarte.

Schritt für Schritt Anweisungen für einen Weichspüler einbauen

Der Wasserenthärteranschluss muss gemäß den örtlichen Installationsvorschriften erfolgen. Der Anschluss, die Inbetriebnahme und der Betrieb des Geräts müssen innerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Betriebsgrenzen erfolgen. Die Nichtbeachtung dieser Richtlinien kann die Spülleistung verringern und zu einer Fehlfunktion oder einem Ausfall des Enthärters führen.

Wie macht man:

- Der Enthärter muss nach dem Hydraulikspeichertank und den Automatisierungssystemen der Pumpensteuerung installiert werden.
- Der Enthärter muss vor dem Warmwasserbereiter und anderen wasserverbrauchenden Geräten installiert werden.
- Der Enthärter muss mindestens 1 m von Heizgeräten entfernt installiert werden.
- Es wird nicht empfohlen, den Enthärter auf einer Fußbodenheizung zu installieren, da dies zu übermäßiger Verdunstung aus dem Solebehälter und zur Verschmutzung der Enthärteroberflächen mit Salzkristallen führen kann.
- Rasen- oder Gartenbewässerungswasser muss nicht enthärtet und gefiltert werden, daher kann dieses Wasser vor dem Enthärter abgelassen werden.
- Beim Anschluss des Enthärters wird empfohlen, ein Umgehungsventil vorzusehen – „Bypass“ (siehe Abb. 5).

Durchgangsventil vereinfacht die Wartung des Enthärters und sorgt im Notfall für die Versorgung mit nicht enthärtetem Wasser, wenn der Enthärter demontiert wird. Auch nach Wartungsarbeiten an Brunnen, Wasserversorgung oder Pumpe empfiehlt es sich, die ersten Portionen kontaminierten Wassers über den Bypass abzulassen.

- Wenn die Länge der Leitung zwischen dem Enthärter und dem Warmwasserbereiter weniger als 3 m beträgt, wird empfohlen, ein Rückschlagventil in dieser Leitung so nah wie möglich am Warmwasserbereiter zu installieren. Stellen Sie sicher, dass der Warmwasserbereiter auf die richtige Temperatur eingestellt ist und das Sicherheitsventil richtig und in gutem Zustand ist.

Schritt 1. Bereiten Sie einen Ort für die Verbindung vor

- Schalten Sie die Strom- und Wasserzufuhr zum Warmwasserbereiter ab. Drehen Sie bei Gas-Warmwasserbereitern zusätzlich den Gashahn auf die Position „Wartung“ oder „Aus“. (Siehe Anleitung für Ihren Warmwasserbereiter).
- Stellen Sie die Wasserzufuhr ab. Öffnen Sie die Warm- und Kaltwasserhähne, um den Druck in den Leitungen zu entlasten. Überprüfen Sie die Wasserversorgung auf Kalkablagerungen, Rost oder andere Verunreinigungen. Reinigen oder ersetzen Sie verstopfte Rohrleitungen.
- Ordnen Sie die Einfüllstelle des Weichspülers gemäß Abb. an 3, um axiale Verspannungen und Verspannungen beim Einbau zu vermeiden, da dies zu Schäden an der Umgebungsbaugruppe oder dem Enthärtungsventil führen kann.
- Ordnen Sie eine Steckdose in einem Abstand von nicht mehr als 2 m an.

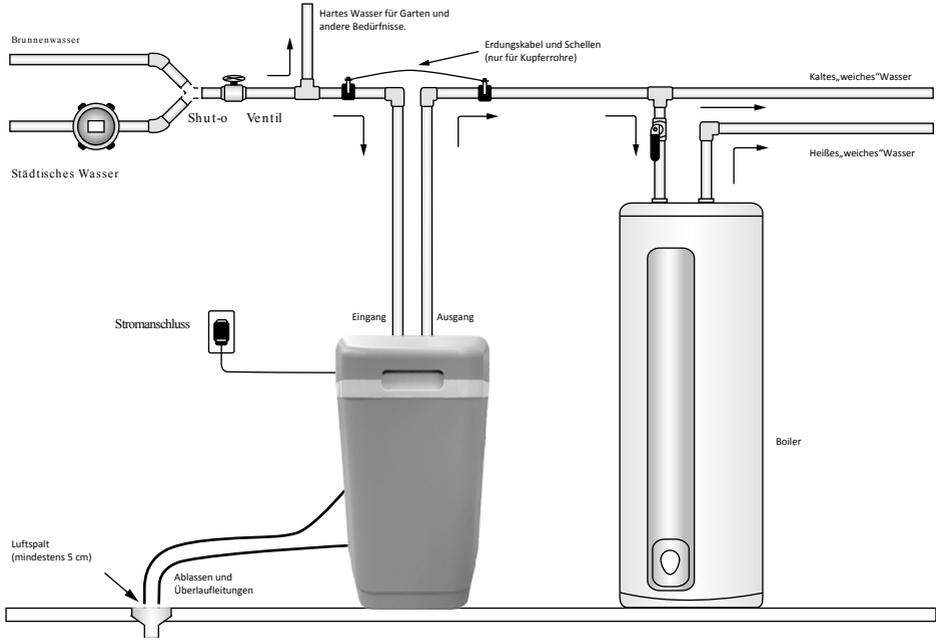
HINWEIS: Der Bohrungsdurchmesser der Leitung vom Speichertank zum Enthärter muss mindestens 3/4" betragen.

Schritt 2: Schließen Sie den Enthärter an die Wasserversorgung an

Der Enthärter muss gemäß den nationalen und örtlichen Bau-, Sanitär- und Elektrovorschriften an die Wasserleitung angeschlossen werden.

- Entfernen Sie den Weichspülerdeckel, entfernen Sie dazu zuerst den vorderen Deckel, indem Sie den Ausschnitt in seinem vorderen Teil fassen, dann entfernen Sie den Deckel, indem Sie ihn nach oben und zur Vorderseite des Weichspülergehäuses ziehen.
- Entleeren Sie den Salzbehälter von allen Verpackungs- und Installationsmaterialien.
- Achten Sie darauf, dass die Unterlegscheiben in die Überwurfmutter der flexiblen Schläuche eingesetzt werden. Schließen Sie den Enthärter mit flexiblen Schläuchen an die Wasserversorgung an.

Abbildung 3



HINWEIS: Beim Anschluss mit flexiblen Schläuchen darf kein Teflonband oder Dichtmittel verwendet werden. Verwenden Sie beim Anschluss an andere Versorgungsarmaturen nur Teflonband, um die Anschlüsse abzudichten.

- Korrekte Wasserdurchflussrichtung anhand des Pfeils auf dem Bypassventil prüfen (siehe Abschnitt „Bypassventil“).

Schließen Sie den Enthärter nicht in umgekehrter Richtung an die Wasserversorgung an! Dies kann zu einem Ausfall des Weichmachers führen.

- Ziehen Sie die flexiblen Schlauchmutter fest. Wenden Sie keine übermäßige Kraft an, um den Gewindeteil der Fittings nicht zu beschädigen.

Um die Demontagemöglichkeit des Filters zu gewährleisten, empfiehlt es sich, eine Bypass-Schaltung aus Standardkomponenten zu verwenden (Abb. 5).

Schritt 3. Schließen Sie die Überlaufleitung an

- Die Überlaufleitung dient dazu, überschüssiges Wasser abzulassen, wenn der Solebehälter überfüllt ist oder der Wasserenthärter drucklos wird.
- Schrauben Sie den mit dem Enthärter mitgelieferten Winkelüberlauf in das Loch auf der Rückseite des Enthärtergehäuses und zeigen Sie nach unten (siehe Abb. 6).
- Installieren Sie einen flexiblen Schlauch mit einem Innendurchmesser von 12 mm (1/2“) (kleinere Schläuche sind nicht zulässig) zwischen einer Überlaufarmatur und einem Abfluss, Waschmaschinenabfluss.

Abbildung 4

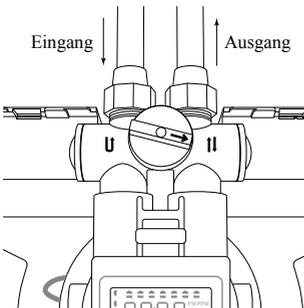


Abbildung 5

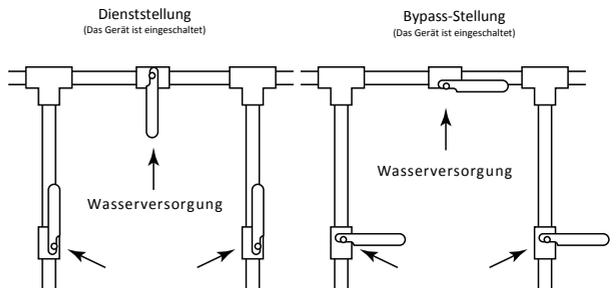
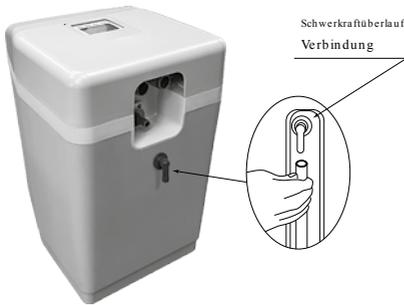


Abbildung 6



Dieses Rohr ist nicht im Lieferumfang des Enthärters enthalten.

• Die Entfernung von überschüssigem Wasser durch die Überlaufleitung erfolgt durch Schwefkraft. Achten Sie darauf, dass die Überlaufleitung an einem Abfluss endet, der mindestens 8 cm unter der Kante der Überlaufgarnitur liegt. Sorgen Sie für einen Luftspalt von mindestens 5 cm.

• Das Abgangsrohr der Überlaufleitung darf nicht geknickt und in die Höhe gehoben werden.

Die Überlaufleitung ist Teil des Notauslaufschutzesystems. Andernfalls ist bei einer Fehlfunktion des Enthärters und einem Überlaufen des Solebehälters ein Wasseraustritt möglich.

Schritt 4 Schließen Sie die Ablaufleitung an

Die Ablaufleitung dient zum Ablassen von Wasser während der Regeneration.

• Verbinden Sie die Abflussleitung mit dem Abflusanschluss (siehe Abb. 7) mit dem flexiblen Schlauch mit einem Innendurchmesser von 5/8 Zoll (~16 mm), der mit dem Enthärter geliefert wird. Eine Verringerung des Durchmessers ist nicht zulässig.

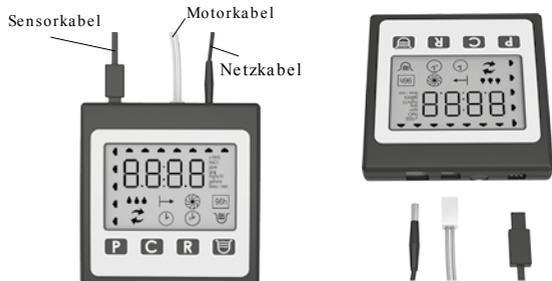
• Verlegen Sie eine Abflussleitung zu einem Abfluss, Waschmaschinenabfluss oder einem anderen geeigneten Abwasserabfluss. Lassen Sie zwischen der

• Die Entwässerungsleitung muss so verlegt werden, dass der Abstand zum Abfluss minimal ist. Die Entwässerungsleitung kann

Abbildung 7



Abbildung 8



bis zu einer Höhe von 1,5 m über der Ablauföffnung des Geräts angehoben werden, wobei der Druck in der Wasserversorgung mindestens 0,275 MPa (2,75 bar) betragen muss.

• Die Ablaufleitung kann mit einem Rohr oder Schlauch von mindestens 3/4 Zoll verlängert werden.

• Die Ablaufleitung darf keine Knicke, Falten, Verdrehungen oder andere Beschädigungen aufweisen, die den Wasserfluss einschränken.

Es ist nicht erlaubt, Entwässerungs- (Druck-) und Überlauf- (Schwefkraft-) Leitungen durch T-Stücke usw. zu kombinieren.

Während des Regeneriervorgangs können kleine Feststoffpartikel in der Ablaufleitung auftreten, was nicht auf eine Fehlfunktion des Enthärters hinweist.

Schritt 5. Spülen der Wasserversorgung

• Stellen Sie sicher, dass sich das Enthärtungsventil in der „Bypass“-Position befindet (siehe Abb. 1). Drehen Sie die Wasserzufuhr auf.

• Öffnen Sie den nächsten Kaltwasserhahn und spülen Sie die Leitungen von Flussmittelresten und anderen Fremdstoffen.

HINWEIS: Wenn sich der Enthärter im Bypass-Modus befindet, wird das Wasser nicht behandelt.

Schritt 6. Stellen Sie sicher, dass die Verbindungen fest sind Schließen Sie alle Auslasshähne, um das System unter Druck zu setzen. Prüfen Sie alle Leitungen und Anschlüsse auf Dichtheit. Wenn ein Leck gefunden wird:

A) schließen Sie die Wasserversorgung;

B) alle Lecks beheben;

C) Drehen Sie die Wasserversorgung auf.

Bewegen Sie das Ventil langsam in die Position „Service“ (siehe Abb. 1), füllen Sie den Enthärter langsam ein, um Wasserschläge zu vermeiden.

Öffnen Sie den nächsten Kaltwasserhahn, um das System zu entlüften. Wenn Wasser ohne Luft aus dem Wasserhahn kommt, schließen Sie den Wasserhahn und prüfen Sie ihn auf Undichtigkeiten.

Schritt 7. Anschließen des Controllers und der Stromversorgung

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass das Steuergerät sicher an den drei Riegeln oben auf dem Ventil befestigt ist.

An der Rückseite des Controllers anschließen:

- Durchflusssensorenanschluss (Abb. 8)
- Motorstecker

- Stromversorgungsanschluss.
Controller-Einrichtung
- Verlegen Sie das Netzkabel am Ausgang der Wasserleitungen.
Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.
 - Stellen Sie sicher, dass die Steckdose, an die der Enthärter angeschlossen ist, keinen EIN/AUS-Schalter hat.

Schritt 8. Stellen Sie die Weichspülersteuerung gemäß dem Abschnitt „Steuerungseinstellungen“ ein.

Schritt9. Spülen Sie den Weichspüler aus
• Gießen Sie 8 l Wasser in den Solebehälter.

- Stellen Sie sicher, dass sich der Enthärter im Filtermodus befindet und die Wasserzufuhr eingeschaltet ist.
- Führen Sie eine erzwungene Regeneration durch. Halten Sie dazu die gedrückt „R“ Taste für etwa 5 Sekunden, bis die Zahlen 01erscheinen auf dem Display und der Regenerationsprozess beginnt.

- Während der Regeneration, die 30–40 Minuten dauert, nimmt das Gerät zunächst Wasser auf und fügt es dann dem Solebehälter bis zum gewünschten Niveau hinzu.

Der Solebehälter sollte nur mit Wasser gefüllt werden, wenn der Enthärter gestartet wird. Nach dem Start erfolgt das Nachfüllen von Wasser automatisch.

Schritt 10. Füllen Sie Salz in den Soletank

Füllen Sie Salz in den Solebehälter bis zu 25 kg. Verwenden Sie gereinigtes tablettierte oder granuliertes Speisesalz (NaCl). Verwenden Sie diese beiden Salzsarten nicht gleichzeitig. Verwenden Sie nur hochwertiges tablettierte oder granuliertes Salz, wie z. B. Aquintos Salz von schlechter Qualität kann zu einer Verringerung der Regenerationseffizienz oder zum Ausfall des Enthärters führen.

HINWEIS: Halten Sie den Salzstand immer über dem Wasserstand. Beladen Sie den Tank der Einfachheit halber beim Hinzufügen von Salz vollständig. Warten Sie nach dem Hinzufügen von Salz, auch nach dem vollständigen Salzverbrauch, mindestens zwei Stunden, bevor Sie mit der Regenerierung beginnen. Dies ist für die Bildung einer gesättigten Kochsalzlösung notwendig.

Schritt 11. Schließen Sie den Installationsvorgang ab
Stellen Sie sicher, dass sich das Bypassventil in der Position „Service“ befindet (siehe Abb. 1).

Stellen Sie sicher, dass die Wasserversorgung

Bei externer Bypass-Schaltung auf die richtige Position der Hähne achten (siehe Abb. 5). Schalten Sie die Strom- und Wasserzufuhr zum Warmwasserbereiter (falls vorhanden) ein. Drehen Sie bei Gas-Warmwasserbereitern das Gasventil in die Position „Betrieb“ (siehe Anleitung Ihres Warmwasserbereiters).

Öffnen Sie den nächsten Kaltwasserhahn und lassen Sie den Wasserenthärter 20 Minuten lang oder bis etwa 270 Liter Wasser laufen.

Stellen Sie sicher, dass die Wasserverbrauchsanzeige auf dem Display des Controllers funktioniert – diese zeigt den Wasserverbrauch und den Betrieb des Literzählers an.

Ersetzen Sie die Weichspülerabdeckung. angezeigt.

Controller-Einrichtung

Für den korrekten Betrieb des Enthärters müssen Daten zum Gehalt an Härtesalzen, Eisen und Mangan im Wasser in den Prozessor eingegeben werden.

Dazu ist es notwendig, den Gesamtparameter zu berechnen, der alle diese Schadstoffe umfasst. Dieser Parameter wird als „kompensierte Steifigkeit“ bezeichnet.

Im Allgemeinen wird die Gesamthärte in der Wasseranalyse in mg-eq / l ausgedrückt.

AUFMERKSAMKEIT!Deutsch (DH) und Französisch (9F) unterscheiden sich von mg-eq / l.

Zur Berechnung der „kompensierten Härte“ ist Folgendes erforderlich:

- Multiplizieren Sie die Anzahl der mg-eq / l mit 50.
- Addieren Sie die Konzentrationen von Eisen (mg/l) und Mangan (mg/l)und multiplizieren Sie die Summe mit 85.

- Addieren Sie beide Elemente.
BEISPIEL:

Gesamthärte = 6,84 mg-eq / l
Eisen (gelöst) = 3 mg/l
Mangan = 1 mg/l
Kompensierte Härte = 6,84 × 50 + (3+1) × 85 = 682

Notiz. Wird die Gesamthärte in der Analyse als CaCO-Konzentration dargestellt(3(mg/l), muss der Wert nicht mit 50 multipliziert werden.

BEISPIEL:

Gesamthärte = 342 mg/l CaCO3
Eisen (gelöst) = 3 mg/l
Mangan = 1 mg/l
*Kompensierte Härte = 342 + (3+1) * 85 = 682*

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Aquintos-Support.

Schnelleinrichtung / Grundeinstellungen

Schritt 1. Stellen Sie den Härtewert ein
A. Klicken Sie auf **P** . Nach ungefähr 4 Sekunden piept der Controller und das Display zeigt ppm an.

B. Drücken Sie **C** , bis die Zahl auf dem Display der gewünschten zu kompensierenden Härte entspricht (siehe Abschnitt „Prüfung vor der Installation“).

C. Klicken Sie auf **C** , um die Einstellungen zu speichern und mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

Schritt 2. Einstellen der aktuellen Uhrzeit

A. Drücken Sie **C** , bis Sie die aktuelle Stunde eingestellt haben. Drücken Sie **P** , um die Einstellung zu speichern und mit der Einstellung der Minuten fortzufahren.

B. Drücken Sie **C** , bis Sie die aktuellen Minuten eingestellt haben. Drücken Sie **P** , um die Einstellung zu speichern und zum Startbildschirm zu wechseln.

HINWEIS: Die aktuelle Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format.

Modus erweitert

vom Bügeleisen waschen

Schritt 1. Ein-/Ausschalten des erweiterten

Bügelwaschmodus

drücken und halten  um die Funktion ein- oder auszuschalten. Im des verbesserten Waschens von Eisen erfolgt ein intensiveres Waschen des Enthärter mit Kochsalzlösung, was zu einer effizienteren Reinigung des Sorptionsmittels von Eisen beiträgt. Wenn dieser Modus aktiviert ist, erfolgt die Regeneration jeden zweiten Tag. Um den gewünschten Effekt zu erzielen, sollte der Modus der verbesserten Bügelwäsche für mindestens 2 Wochen eingeschaltet sein. Je nach Eisengehalt des Wassers empfiehlt es sich, diesen Vorgang mindestens einmal jährlich durchzuführen.

Erweiterte Einstellungen

Mit den erweiterten Einstellungen können Sie den Sole-Regenerationsmodus auswählen, den 96-Stunden-Modus einschalten, die Einheiten Liter/Gallone und mg/L/gpg ändern und die Startzeit der Regeneration einstellen. Bitte seien Sie vorsichtig, wenn Sie erweiterte Einstellungen verwenden.

Änderung des Salzregenerationsmodus

A. Halten Sie und etwa 4 Sekunden lang   gedrückt, die Steuerung gibt einen Piepton aus und zeigt den Sole-Regenerationsmodus auf dem Display an.

B. Drücken Sie  um durch die Modi AU, HC und HE zu schalten.

Drücken Sie  um die ausgewählte Option zu speichern und fortzufahren.

Salzregenerationsmodi:

AU (Automatikmodus) In diesem Modus überwacht die Steuerung den täglichen Wasserverbrauch und regelt die Salzmenge für die Regenerierung. Wenn die 96h Modus deaktiviert ist, regeneriert der Regler 2 Mal pro Woche, wenn Wasserbedarf besteht.

HC

(Modus mit hoher Kapazität)–feste Einstellung der Salzregeneration, die ein selteneres Waschen des Sorptionsmittels ermöglicht.

ER

(Hochsparmmodus)–feste Salzregenerationseinstellung, die die zu behandelnde Wassermenge zwischen den Spülungen reduziert, aber Salz erheblich einspart.

Aktivieren / Deaktivieren des erzwungenen Regenerationsmodus „72-96 Stunden“. In diesem Modus regeneriert sich das Steuergerät automatisch alle 3–4 Tage zur festgelegten Zeit, wenn während dieses Intervalls keine normale Regeneration stattgefunden hat.

Zum Drehen  drücken 96h Modus ein oder aus. Das Display an/ auf der rechten Seite wird die Anzeige angezeigt oder ausgeschaltet 96h. Klicken Sie auf , um Ihre Einstellungen zu speichern und mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

96h-Modus. Aktivierung der 96h Modus stellt sicher, dass der Regenerationsprozess mindestens 2 Mal pro Woche durchgeführt wird. Dieser Modus muss eingeschaltet werden, wenn das Quellwasser Eisen und/oder Mangan enthält.

HINWEIS: Häufigere Regenerierungen helfen dem Enthärter, sich effektiver von Eisen zu erholen.

Einheitenumschaltung: Gallone / Liter

Drücken Sie C, um die Gallonen/Liter-Einheiten umzuschalten. Die Änderungen werden auf dem Bildschirm als **Gallonen** oder **Liter**. Klicken Sie auf  um Ihre Einstellungen zu speichern und mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

Einstellen der Startzeit der Regeneration

A. Drücken Sie  um die Regenerationsstartzeit zu ändern (Stunden). Drücken Sie , um die Einstellungen zu speichern. Sie gelangen nun zu den Minuten.

B. Drücken Sie  um die Minuten zu ändern.

Klicken Sie auf , um die Einstellungen zu speichern und zum Startbildschirm zu wechseln.

Empfehlungen für effektiver Einsatz Weichspüler

Um das Beste aus Ihrem Weichspüler herauszuholen, befolgen Sie diese Richtlinien:

- Salz nachfüllen, wenn der Füllstand unter dem Wasserstand im Solebehälter liegt. Der Salzgehalt muss immer mindestens 1/3 der Vollbeladung betragen.
- Es wird empfohlen, reines Salz in Tabletten oder Granulat zu verwenden. Verwenden Sie kein Steinsalz.
- Es wird empfohlen, alle 6 Monate einen Ionenaustauscher-Reiniger zu verwenden.

Mischen Sie nicht verschiedene Salzsarten.

- Überprüfen Sie bei Stromausfall die Korrektheit der Reglereinstellungen (Regenerationsart, Wasserparameter, Zeit); Stellen Sie ggf. die richtigen Werte ein. (Siehe Abschnitt Controller-Setup).
- Programmieren Sie den Enthärter so, dass er zu Tageszeiten regeneriert wird, wenn Sie normalerweise kein Wasser verwenden. Wenn Sie mehrere Wasseraufbereitungsgeräte haben, die regeneriert werden müssen, sollte der Zeitraum zwischen den Gerätegenerationen mindestens zwei Stunden betragen.
- Bitte beachten Sie, dass während der Regenerierung des Enthärter andere wasserbrauchende Geräte wie Waschmaschinen und Geschirrspüler nicht laufen sollten.
- Schützen Sie den Enthärter vor dem Einfrieren, einschließlich der Abflussleitung.
- Befolgen Sie die Anforderungen für Betrieb, Wartung und Aufstellung des Enthärter.

- Wenn dem Enthärter während des Betriebs Salz ausgeht: Salz nachfüllen; Warten Sie mindestens zwei Stunden, bis sich das Salz aufgelöst hat, und starten Sie dann die Regeneration. Halten Sie dazu die gedrückte Taste für 5 Sekunden; Die Regenerierung ist in ca. 30–40 Minuten abgeschlossen, danach kehrt der Enthärter zum normalen Betrieb zurück.

- Wenn das einströmende Wasser Sedimente, Sand oder andere ungelöste Partikel enthält, sollte ein Vorfilter verwendet werden.

- Das Gerät kann mit 5,25 %iger Natriumhypochloritlösung, dem Wirkstoff von Haushaltsbleiche, desinfiziert werden. Um das Gerät zu desinfizieren, gießen Sie 120 ml Bleichlösung oder 25 ml konzentrierte Natriumhypochloritlösung in den Soleschacht des Solebehälters. Es muss Wasser im Solebehälter sein. Regeneration manuell starten.

- Verwenden Sie den Bypass, um die Leitungen nach Reparaturen oder Wartungsarbeiten zu spülen.
- Überprüfen und reinigen Sie den Solebehälter und das Entlüftungsventil jährlich oder wenn sich Ablagerungen im Behälter bilden.

Sicherheitsbestimmungen

- Beachten Sie beim Betrieb die allgemeinen elektrischen Sicherheitsregeln beim Umgang mit Elektrogeräten.

- Es ist verboten, den Enthärter durch Personen ohne spezielle Ausbildung zu reparieren.
- Prüfen Sie vor dem Anschließen, ob die Netzspannung mit der Betriebsspannung des Netzteils des Enthärters übereinstimmt.

- Es ist verboten, selbstgemachte Adapter und Verlängerungskabel zu verwenden. Schützen Sie das Stromkabel vor Beschädigung.

Vorsichtsmaßnahmen beim Anschluss Ihres Enthärters an das Stromnetz

Überprüfen Sie, ob die Netzspannung mit den in diesem Handbuch angegebenen Parametern übereinstimmt, bevor Sie Ihren Enthärter an das Stromnetz anschließen. Verwenden Sie nur ein Netzteil mit den in diesem Handbuch angegebenen Ausgangseigenschaften.

Stellen Sie vor der Installation sicher, dass Ihr Enthärter vor Frost, Wasser, direkter Sonneneinstrahlung, Kontakt mit heißen Gegenständen, Einschließlich heißem Wasser, Heizungsrohren und Heizgeräten geschützt ist. Schützen Sie Ihren Weichspüler vor Schlägen und Herunterfallen. Das Netzkabel darf nicht gespannt sein, wenn Ihr Enthärter angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel keine Oberflächen berührt, die es beschädigen könnten.

Tauchen Sie weder den Enthärter noch den Netzadapter, das Netzkabel und den Netzkabelstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten und waschen Sie sie nicht unter fließendem Wasser oder in der Spülmaschine.

Um einen Stromschlag zu vermeiden, berühren Sie Ihren an das Stromnetz angeschlossenen Enthärter sowie das Netzteil, das Netzkabel und den Stecker nicht mit nassen Händen. Halten Sie Ihr Weichspülergehäuse sauber. Trennen Sie Ihren Enthärter von der Stromversorgung und wischen Sie ihn gegebenenfalls mit einem trockenen Tuch ab.

Bauen Sie Ihren Enthärter nicht auseinander und öffnen Sie nicht sein Gehäuse!

Verwenden Sie den Enthärter und das Netzteil nicht im Falle einer Fehlfunktion oder Beschädigung des Kabels. Reparieren Sie das Gerät nicht

dich selbst. Trennen Sie zuerst das Netzteil vom Stromnetz und trennen Sie es dann vom Enthärter, wenn eine Fehlfunktion festgestellt wird. Es wird empfohlen, sich an Ihren Dienstleister zu wenden.

Regeln für Lagerung und Transport

- Der Weichmacher wird in einer Polyethylenverpackung, in einem geschlossenen Kartonbehälter, in geschlossenen Räumen mit natürlicher Belüftung, bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von nicht mehr als 80 %, bei einer Temperatur von nicht weniger als +5 °C und nicht mehr als +38 °C gelagert °C. Die Haltbarkeit vor Inbetriebnahme beträgt maximal 2 Jahre.

- Der Enthärter wird stehend transportiert und gelagert. Es ist verboten, den Enthärter zu kippen, Stößen und anderen mechanischen Einflüssen auszusetzen.

- Der Weichspüler wird verpackt in einem beliebigen abgedeckten Transportmittel in fixiertem Zustand transportiert.

Verfügung

Entsorgung gemäß den Umwelt-, Hygiene- und anderen Anforderungen, die durch nationale Standards im Bereich des Umweltschutzes festgelegt wurden, und um das hygienische und epidemiologische Wohlergehen der Bevölkerung sicherzustellen.

Nutzungsbedingungen und Garantien

Aquintos Wasserenthärter – Zwei Jahre Garantie ab Kaufdatum bei normaler Nutzung und Wartung. Dies gilt jedoch nicht für Filtermaterial und/oder Ionenaustauscherharz.

Ausschlüsse und Einschränkungen

- Aquintos garantiert, dass seine Produkte bei normalem Gebrauch und Service frei von Herstellungsfehlern sind. Diese Garantie gilt nur für den URSPRÜNGLICHEN KÄUFER.

- Die Verpflichtungen von Aquintos im Rahmen dieser Garantie beschränken sich nach Ermessen von Aquintos auf die Reparatur oder den Ersatz von Produkten oder Teilen, die als defekt befunden wurden, vorausgesetzt, dass diese Produkte ordnungsgemäß installiert und gemäß den Anweisungen verwendet wurden. Aquintos behält sich das Recht vor, die erforderlichen Inspektionen durchzuführen, um die Ursache des Mangels festzustellen. Aquintos berechnet für alle Produkte im ersten vollen Jahr ab Kaufdatum keine Kosten für Arbeit oder Teile in Verbindung mit Garantiereparaturen, mit Ausnahme derjenigen, die Einschränkungen für die gewerbliche Nutzung unterliegen.

- Aquintos ist nicht verantwortlich für die Kosten für Entfernung, Rücksendung (Versand) und/oder Neuinstallation von Produkten.

Diese Garantie gilt NICHT für: Schäden oder Verluste, die während des Transports auftreten.

Schäden oder Verluste, die durch natürliche oder vom Menschen verursachte Ursachen entstehen, die sich der Kontrolle von Aquintos entziehen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Feuer, Erdbeben, Überschwemmungen usw. Schäden oder Verluste, die durch in einem Wassersystem enthaltene Sedimente oder Fremdstoffe entstehen.

Schäden oder Verluste, die aus fahrlässiger oder unsachgemäßer Installation resultieren, einschließlich der Installation eines Geräts in einer rauen oder gefährlichen Umgebung.

Schäden oder Verluste, die durch Entfernung, unsachgemäße Reparatur, Modifikation des Produkts oder unsachgemäße Wartung entstehen, einschließlich Schäden, die durch Chlor oder chlorhaltige Produkte verursacht werden.

Schäden oder Verluste, die auf Handlungen zurückzuführen sind, die nicht auf Aquintos zurückzuführen sind oder die das Produkt nicht tolerieren soll. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Möglicherweise haben Sie andere Rechte, die von Staat zu Staat unterschiedlich sein können.

DIESE SCHRIFTLICHE GARANTIE IST DIE EINZIGE GARANTIE VON AQUINTOS. REPARATUR ODER ERSATZ WIE IM RAHMEN DIESER GARANTIE VORGESEHEN, SIND DIE AUSSCHLIESSLICHEN RECHTSMITTEL, DIE DEM KÄUFER ZUR VERFÜGUNG STEHEN.

AQUINTOS IST NICHT VERANTWORTLICH FÜR DEN AUSFALL DER NUTZUNG DES PRODUKTS ODER FÜR ANDERE ZUFÄLLIGE, SPEZIELLE, FOLGESCHÄDEN ODER AUSGABEN.

DURCH DEN KÄUFER ENTSTEHENDE ARBEITS- ODER ANDERE KOSTEN AUFGRUND DER INSTALLATION ODER DEMONTAGE ODER KOSTEN FÜR REPARATUREN DURCH DRITTE ODER FÜR ANDERE AUSGABEN, DIE OBEN NICHT AUSDRÜCKLICH ANGEZEIGT SIND. MIT AUSNAHME DES VON ANWENDBAREN VERBOTENEN UMFANGS.

GESETZLICHE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH DER MARKTGÄNGIGKEIT, SIND AUSDRÜCKLICH AUF DIE DAUER DIESER GARANTIE BEGRENZT. EINIGE STAATEN ERLAUBEN KEINE EINSCHRÄNKUNGEN, DESHALB GELTEN DIE OBEN GENANNTEN EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE MÖGLICHERWEISE NICHT FÜR SIE.

Alle von dieser Garantie abgedeckten Mängel sollten AQUINTOS unverzüglich gemeldet werden:

AQUINTOS-WASSERAUFBEREITUNG, KLEINER KIWI 22E, 46562 VOERDE

Die Lebensdauer des Enthärters (ohne Filtermaterial und/oder Ionenaustauscherharz) beträgt nicht mehr als 5 Jahre ab Verkaufsdatum (bestimmt durch den Firmenstempel in dieser Anleitung).

Die Haltbarkeit des Enthärters beträgt 2 Jahre vor dem Betrieb bei Lagerung bei + 5 bis + 40 °C, ohne Bruch der Verpackung.

Wenn Sie Probleme mit dem Betrieb Ihres Enthärters haben, wenden Sie sich bitte an den Verkäufer oder den Hersteller.

Fehlerbehebung

Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Problem:	Kein Weichwasser ausstoß nach Enthärtungsregeneration
Es ist kein Salz im Solebehälter	Füge Salz hinzu
Feststoffe im Solebehälter haben die Soleleitung, das Soleventil, das Lufrückschlagventil oder den Injektor verstopft	Demontieren Sie die Soleleitung zusammen mit dem Luftabsperrentil Air check. Spülen Sie sie mit klarem Wasser ab. Soleventil und Injektor reinigen. Verunreinigungen aus dem Salztank entfernen
Verstopfter oder falsch installierter Durchflussbegrenzer der Soleleitung	Soleventil demontieren, Salzdurchflussbegrenzer reinigen und fachgerecht einbauen
Ablaufleitung geknickt, eingefroren oder verstopft	Leitung begradigen, auftauen lassen oder reinigen
Verstopfter Injektor	Entfernen Sie die Injektorkeppel, reinigen Sie die Düse mit einem hölzernen Zahnstocher. Installieren Sie die entfernten Elemente erneut
Im Salzbehälter hat sich aufgrund hoher Luftfeuchtigkeit oder falscher Salzsorte eine Salzbrücke (Salzbildung) gebildet	Versuchen Sie, die Kruste mit einem stumpfen Gegenstand zu brechen, Sie können heißes Wasser verwenden. Fügen Sie Salz hinzu, wenn es keins gab. Verwenden Sie nur hochwertiges Granulat oder Tabletensalz
Problem:	Kein weiches Wasser am Enthärterauslass
Bypassventil ist drin Bypass Position oder davon abgewichen Service Position	Bypassventil auf Normalbetrieb stellen. Service
Das Gerät wird in umgekehrter Richtung an die Wasserversorgung angeschlossen	Überprüfen Sie, ob das Gerät richtig angeschlossen ist
Längerer Stromausfall	Setzen Sie die aktuelle Uhrzeit zurück
Fehlende Abrechnung des Wasserverbrauchs	Prüfen Sie, ob die Wasserverbrauchsanzeige am Enthärter funktioniert, wenn das Wasser gezapft wird. Wenn nicht, siehe unten.
Die Zusammensetzung des Quellwassers hat sich verändert	Erkunden Sie das Wasser, nehmen Sie Änderungen an den Einstellungen gemäß den neuen Daten vor
Quellwasser wird mit gereinigtem vermischt	Achten Sie darauf, dass keine Beimischung des Quellwassers erfolgt
Problem:	Sensor registriert Wasserfluss, wenn kein Wasser fließt
Wasseraustritt nach Enthärter	Repariere das Leck
Problem:	Keine Anzeige auf dem Display
Stromkabel nicht angeschlossen	Schließen Sie die Stromversorgung an
Kein Netzstrom	Strom an der Steckdose prüfen.
Fehlerhafte Stromversorgung	Überprüfen Sie die Stromversorgung mit einem Voltmeter. Sollte 12 VAC sein. Wenn die Spannung weniger als 10 VAC beträgt, prüfen Sie die Spannung an der 220-VAC-Steckdose
Fehlerhafte Steuerung	Wenn der Controller mit 12 VAC versorgt wird, ersetzen Sie den Controller
Hohe Umgebungstemperatur. Bei einer Lufttemperatur von +38 °C oder höher zeigt das Display keine Zeichen an. Die Funktionalität des Controllers bleibt erhalten	Keine andere Wahl, als die Temperatur zu senken
Problem:	Das Gerät verlässt den Regenerationsmodus nicht
Controller falsch installiert	Stellen Sie sicher, dass der Controller korrekt auf der Abdeckung des Schraubmechanismus befestigt ist
Defekter Magnetarm	Magnetarm ersetzen
Fremdkörper im Steuerventilmechanismus	Ventil zerlegen, Fremdkörper entfernen
Das Steuerventil ist defekt, der Motor läuft	Regelventil reparieren oder ersetzen

Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Problem:	Überschüssiges Wasser im Solebehälter
Ablaufleitung verstopft, geknickt oder eingefroren	Verstopfung entfernen, Knick in der Ablaufleitung begradien
Soleleitung, Soleleitungsdurchflussbegrenzer oder Lufrückschlagventil verstopft	Reinigen Sie die Soleleitung, den Durchflussbegrenzer der Soleleitung und das Lufrückschlagventil. Schmutz aus dem Salzbehälter entfernen
Verstopfter Injektor	Injektor reinigen oder ersetzen. Wenn der Injektorhals entfernt wurde, ersetzen Sie ihn durch einen neuen.
Problem:	Regenerationssequenz unterbrochen
Beschädigter Magnethebel	Magnetarm ersetzen
Fehlerhafte Steuerung	Steuergerät ersetzen
Problem:	Enthärtetes Wasser ist salzig
Beschädigter Injektor	Ersetzen Sie den Injektor einschließlich des Halses
Niedriger Wassereinflussdruck	Mindestbetriebsdruck 0,14 MPa
Ablaufdrossel verstopft	Blockade beseitigen
Salzleitung verstopft oder beschädigt	Verstopfung beseitigen, bei Beschädigung Leitung ersetzen
Zu viel Wasser im Solebehälter	Überprüfen Sie, ob der Wasserstand im Tank* und die Sole-Regenerations-einstellungen korrekt sind. Sole, Ablaufleitungen und Dichtheit der Ventilbaugruppen prüfen.
Instabiler Druck des zugeführten Wassers, Bildung eines Vakuums am Einlass	Installieren Sie ein Rückschlagventil vor dem Enthärter. Stabilisieren Sie den Eingangsdruck
Undichtigkeit des Soleventils	Soleventil reinigen, Soleventildichtungen ersetzen
Problem:	Controller-Fehler
E1 - Ausgangsposition nicht erkannt	Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, indem Sie das Netzteil ausstecken und wieder einstecken. Die Suche nach der Ausgangsposition beginnt erneut. Stellen Sie sicher, dass der Controller vollständig und sicher an der Abdeckung des Schraubmechanismus befestigt ist
E2 - Motorstörung	Schalten Sie die Stromversorgung aus und schließen Sie den Motor an. Wenn er bereits angeschlossen war, ersetzen Sie den Motor. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung 12 V Wechselspannung beträgt
E3 - Verschiebung der Ausgangsposition	Der Magnetarm startet nicht aus der korrekten Ausgangsposition. Die Steuerung versucht automatisch, sich anzupassen, indem sie nach der Ausgangsposition sucht und die Regeneration fortsetzt. Stellen Sie sicher, dass der Controller und der Magnetarm vollständig und sicher befestigt sind.
E4 - Ausgangsposition gesperrt	Übertragungszähne nicht eingerastet oder ausgerissen. Etwas hat den Ventilmechanismus blockiert. Beseitigen Sie den Papierstau, und schalten Sie den Weichspüler aus und wieder ein, um den Fehler zurückzusetzen
E5 - Speicherfehler	Um den Fehler zurückzusetzen, schalten Sie den Enthärter aus und wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin besteht, ersetzen Sie die Steuerung.

* Der Wasserstand darf das Niveau des Schwimmers und der Überlaufarmatur nicht erreichen.

Garantieschein Aquintos Wasserenthärter

Aquintos-Weichmachermodell	
Seriennummer	
Verkaufsdatum	
Stempel des Verkäufers	
Unterschrift des Verkäufers	

Installationsinformationen

Name der Firma, die die Installation durchgeführt hat:	
Name des Servicetechnikers:	
Unterschrift des Servicetechnikers:	
Unterschrift des Kunden:	
Für Installation, Betrieb und technische Wartung wenden Sie sich bitte an:	



Das Qualitätsmanagementsystem
ist nach ISO 9001 zertifiziert.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Verbesserungen am Design des Aquintos -Wasserenthärters vorzunehmen, ohne in diesem Handbuch erwähnt zu werden.